

XXIV. GP.-NR

10421 /AB

12. April 2012

zu 10609 /J

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Wien, am 11. April 2012

Geschäftszahl:
BMWfJ-10.101/0066-IM/a/2012

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 10609/J betreffend "die gesamten Reisekosten des Ressorts in den Jahren 2010 und 2011", welche die Abgeordneten Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 15. Februar 2012 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

Für die von der Zentraleitung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend beschäftigten Mitarbeiter/innen sind nachstehende Gesamtkosten für Dienstreisen angefallen:

Im vollständig abgerechneten Jahr 2010 betragen die Reisekosten für Inlandsdienstreisen € 229.486,39 und für Auslandsdienstreisen € 828.108,40; abzüglich € 84.983,37, die von der EU refundiert wurden.

Im Jahr 2011 betragen, soweit abgerechnet, die Reisekosten für Inlandsdienstreisen € 198.520,08 und für Auslandsdienstreisen € 663.732,70; abzüglich € 64.053,42, die von der EU refundiert wurden.

